

## Baukonjunktur: Vereinzelte Lichtblicke im 1. Quartal 2024

**(Schwerin, 28.05.2024)** Im ersten Quartal 2024 setzt sich das schwache Vorjahr der Baukonjunktur fort. Die Baugenehmigungen in 1.000 cbm sind mit einem Minus von 27,2 % weiter auf Talfahrt.

„Mecklenburg-Vorpommern verzeichnete ein Nullwachstum beim realen Auftragseingang in den ersten drei Monaten im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Der Umsatz liegt mit preisbereinigten 5,8 Prozent im Plus, aber die Arbeitsstunden gehen mit einem Minus von 7,1 Prozent deutlich zurück. Die Baukonjunktur Mecklenburg-Vorpommerns hat sich in den ersten drei Monaten 2024 noch nicht erholt. Das zeigen die rückläufigen Baugenehmigungen ganz deutlich“, erklärt Dr. Jörn-Christoph Jansen, Hauptgeschäftsführer des Bauverbandes Mecklenburg-Vorpommern e. V., anlässlich der Vorstellung der monatlichen Eckdaten des Baugewerbes für Mecklenburg-Vorpommern per 31.03.2024, die vom Statistischen Amt M-V und dem Statistischen Bundesamt herausgegeben wurden.

### Umsatz

Der Gesamtumsatz im März lag bei einem Plus von 9,0 % im Vergleich zum Vorjahresmonat. Insbesondere der Öffentliche Bau mit +25,0 %, der Hochbau mit +9,7 %, der Tiefbau mit +8,4 und sogar der Wohnungsbau mit +8,8 % tragen zu diesem positiven Ergebnis im März 2024 bei. Der Umsatz im Wirtschaftsbau liegt mit -2,5 % hingegen negativ.

„Die Talsohle im Wohnungsbau ist noch lange nicht durchschritten. Gerade einmal nominal 1,8 Prozent liegt der Umsatz im Wohnungsbau im ersten Quartal über dem Vorjahresniveau. Doch der Blick trübt. Die Baugenehmigungen liegen mit einem Minus von 31,0 Prozent klar unter dem schwachen Vorjahr und bei Mehrfamilienhäusern mit einem Minus von 54,5 Prozent sogar deutlich“, so Hauptgeschäftsführer Dr. Jansen.

### Auftragseingänge

Die Auftragseingänge liegen nominal bei 1,4 % und preisbereinigt bei 0,0 % auf dem Niveau des Vorjahres. Die Zahlen für den März 2024 sind im Vergleich zum Vorjahresmonat durchgewachsen: Der Wohnungsbau verzeichnet ein Plus von 87,6 %, wobei der März 2023 einen sehr schwachen Referenzwert (-51,1 %) liefert. Auch der Hochbau mit einem Plus von 32,8 % steht positiv dar. Demgegenüber bleiben der Tiefbau mit -6,5 %, der Wirtschaftsbau mit -11,9 % und der Öffentliche Bau mit -7,1 sogar hinter dem schwachen Vorjahresmonat zurück.

„Wir glauben nicht, dass wir hier schon eine Bodenbildung sehen. Die Auftragseingänge sind letztes Jahr im ersten Quartal mit einem Minus von 22,9 Prozent regelrecht eingebrochen und jetzt auf dem schwachen Vorjahresniveau um gerade einmal 1,4 % gestiegen – preisbereinigt gar nicht. Die Zahlen bieten also ein verzerrtes Bild, schließlich werden immer noch zweistellige Rückgänge bei den Baugenehmigungen ausgewiesen“, sagte der Hauptgeschäftsführer des Bauverbandes Dr. Jansen.

### Beschäftigung

„Die Beschäftigung wächst im ersten Quartal leicht um 0,3 Prozent und im März sogar um 0,8 Prozent. Die Zahlen verdeutlichen, dass die Bauwirtschaft ein zuverlässiger Arbeitgeber ist“, schließt Dr. Jansen.

---

Alle Angaben beziehen sich auf Unternehmen mit mehr als 20 Beschäftigten.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern

**Bauverband Mecklenburg-Vorpommern e. V.**

Der Bauverband Mecklenburg-Vorpommern e.V. ist der Zusammenschluss von Fachbetrieben des Bauhauptgewerbes und nahestehender Gewerke sowie weiterer Verbände, Unternehmen und Organisationen. Durch die Fusion des Baugewerbeverbandes und des Bauindustrieverbandes Mecklenburg-Vorpommern wurde er 2008 gebildet. Er versteht sich als Vertreter der Bauwirtschaft in Mecklenburg-Vorpommern.

**Ihr Ansprechpartner**

Bauverband Mecklenburg-Vorpommern e. V.  
RA Dr. Jörn-Christoph Jansen; Hauptgeschäftsführer  
Telefon: 0385 7418-0  
E-Mail: [info@bauverband-mv.de](mailto:info@bauverband-mv.de)

# Monatliche Daten (der Betriebe mit 20 u. m. Besch.)



## Bauhauptgewerbe Mecklenburg-Vorpommern

BAUVERBAND  
MECKLENBURG-VORPOMMERN E.V.

### Geleistete Arbeitsstunden (Anzahl in 1.000)

Bauart	2024		in % 2024/2023		2023		nachr. in %:
	Mär.	Jan.-Mär.	Mär.	Jan.-Mär.	Jan.-Dez.	in % 23/22	Mär.23/Mär.22
Hochbau	407	1.091	-11,9	-11,6	5.106	0,6	-5,3
Tiefbau	637	1.553	-1,4	-3,5	7.454	-1,5	-11,6
Wohnungsbau	204	565	-15,4	-14,4	2.777	-1,7	-12,4
Wirtschaftsbau	452	1.160	-6,4	-3,4	5.175	4,4	-2,2
Hochbau	127	340	-13,6	-8,4	1.514	12,2	23,5
Tiefbau	325	820	-3,3	-1,2	3.663	1,6	-10,2
Öffentl. Bau insg.	388	920	0,8	-6,4	4.608	-5,1	-14,4
Hochbau	76	187	2,7	-7,4	813	-9,3	-20,4
Straßenbau	150	337	5,6	5,0	1.789	-8,7	-13,9
Sonst. Tiefbau	161	395	-4,2	-13,8	2.005	0,3	-12,0
<b>Insgesamt</b>	<b>1.043</b>	<b>2.643</b>	<b>-6,0</b>	<b>-7,1</b>	<b>12.563</b>	<b>-0,6</b>	<b>-9,0</b>
darunter: alle Betriebe*					23.743	-4,7	

### Beschäftigte (Anzahl)

	2024		in % 2024/2023		2023		nachr. in %:
	Mär.	Jan.-Mär.	Mär.	Jan.-Mär.	Jan.-Dez.	in % 23/22	Mär.23/Mär.22
<b>Insgesamt</b>	<b>10.730</b>	<b>10.657</b>	<b>0,8</b>	<b>0,3</b>	<b>10.679</b>	<b>2,4</b>	<b>1,9</b>
darunter: alle Betriebe*					20.407	-0,4	

### Baugewerblicher Umsatz (in 1.000 EUR)

Bauart	2024		in % 2024/2023		2023		nachr. in %:
	Mär.	Jan.-Mär.	Mär.	Jan.-Mär.	Jan.-Dez.	in % 23/22	Mär.23/Mär.22
Hochbau	79.003	186.771	9,7	3,7	988.593	2,1	-1,7
Tiefbau	94.635	212.291	8,4	10,0	1.207.535	5,7	1,3
Wohnungsbau	42.010	104.994	8,8	1,8	576.619	-7,4	-6,2
Wirtschaftsbau	67.694	162.050	-2,7	4,0	863.446	14,6	9,4
Hochbau	22.619	52.235	-1,9	4,3	288.927	26,7	9,2
Tiefbau	45.075	109.816	-3,1	3,8	574.521	9,4	9,5
Öffentl. Bau insg.	63.934	132.019	25,0	15,6	756.064	2,9	-6,5
Hochbau	14.374	29.542	39,2	9,6	123.046	4,9	-5,7
Straßenbau	24.876	45.093	25,6	34,8	343.000	1,8	-2,1
Sonst. Tiefbau	24.685	57.385	17,5	6,8	290.019	3,4	-10,6
<b>Insgesamt</b>	<b>173.638</b>	<b>399.062</b>	<b>9,0</b>	<b>7,0</b>	<b>2.196.128</b>	<b>4,0</b>	<b>-0,1</b>
darunter: alle Betriebe*					3.284.660	-10,5	

### Auftragseingang (in 1.000 EUR)

Bauart	2024		in % 2024/2023		2023		nachr. in %:
	Mär.	Jan.-Mär.	Mär.	Jan.-Mär.	Jan.-Dez.	in % 23/22	Mär.23/Mär.22
Hochbau	51.068	117.772	32,8	0,9	573.569	-4,9	-44,2
Tiefbau	69.984	210.278	-6,5	1,7	993.946	2,2	-4,1
Wohnungsbau	35.421	65.295	87,6	16,3	241.681	-13,7	-51,1
Wirtschaftsbau	38.900	140.136	-11,9	1,5	663.399	3,3	-24,2
Hochbau	8.629	32.033	-29,5	-11,5	203.898	-3,0	-40,5
Tiefbau	30.271	108.102	-5,1	6,2	459.500	6,3	-15,3
Öffentl. Bau insg.	46.731	122.621	-7,1	-5,2	662.436	1,4	0,3
Hochbau	7.018	20.443	-4,3	-16,2	127.991	13,2	-24,4
Straßenbau	30.762	62.703	7,3	3,5	330.946	4,6	-0,6
Sonst. Tiefbau	8.951	39.474	-37,4	-11,1	203.500	-9,0	23,1
<b>Insgesamt</b>	<b>121.052</b>	<b>328.050</b>	<b>6,8</b>	<b>1,4</b>	<b>1.567.516</b>	<b>-0,5</b>	<b>-22,9</b>

Quelle: Statistisches Bundesamt, Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern

\*) Monatswerte werden ab Jan. 2017 nicht mehr berechnet